

Niederschrift der 89 . Generalversammlung

Zu unserer Jahreshauptversammlung am 08. April 2013 sind die Mitglieder entsprechend der Satzung eingeladen worden.

Erschienen sind 19 Mitglieder.

Die Beschlußfähigkeit nach den Bestimmungen der Satzung war damit erreicht;

Die gem. Einladung vorgeschlagene Tagesordnung mit den vorgesehenen Tagesordnungspunkten:

1. Eröffnung
2. Jahresbericht 2012 / Bericht zur Vorstandsarbeit
3. Kassenbericht 2011
4. Niederschrift der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Verschiedenes

wurde von der Mitgliederversammlung oh. Änderungsvorschläge gebilligt.

Nach der Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden erfolgte die Ehrerweisung gegenüber den in 2012 verstorbenen Mitglieder der BGH .

Josef Müller berichtete anschl. über die wesentliche Vorstandsarbeit im Jahr 2012 die sich auf die Sicherung des Deckungskapitals in Zeiten sehr unsicherer Finanzmärkte beschränkte.

Im Folgenden wurde den anwesenden Mitgliedern durch den 1. Kassierer – Gerd Geus – der Kassenbericht für das Gj 2012 vorgestellt und erläutert.

Die Zahl der Versicherten sank in 2012 erneut durch 16 Sterbefälle bei einem Neuzugang von 615 auf 600 Personen am 31.12.2012 . Die Zahl der Mehrfach Versicherungen blieb konstant bei 109 Versicherungsverhältnisse .

Der umfassend erläuterte Kassenbericht für das Geschäftsjahr 2012 in Kurzform : Einnahmen von **17.094,10** Euro standen Ausgaben von **17.045,91** Euro gegenüber.

Damit ergab sich ein geringer Gewinn in Höhe von **48,19** Euro.

Die Beitragseinnahmen betragen sich auf **9.548,03 Euro**;

Zinsgutschriften und Kursgewinne ergaben einen Betrag von **7.546,07 Euro** .

Geleistet wurden u.a. **14.925,00** Euro für Versicherungsnehmer.

Konrad Linner erläuterte als Kassenprüfer das Ergebnis der Kassenprüfung vom 25.02.2013. Aufgrund der nicht zubeanstandenen Rechnungsführung und Mittelverwendung stellte er gem. TOP 6 den Antrag den Vorstand für das Gj 2012 zu entlasten.

Die Entlastung wurde dem Vorstand von den Anwesenden oh. Gegenstimme , bei Enthaltung der VS Mitglieder , gewährt.

Begräbnishilfe Porz Zündorf e.V.
gegr. 1923

zum Punkt 6 'Verschiedenes' :

- wurde ausführlich über die Zukunftsfähigkeit der BGH auf dem Hintergrund der seit Jahren rückläufigen Mitgliederzahlen und sehr geringen Anzahl an Neumitgliedern diskutiert. Während durch den 1. Vorsitzenden den Mitgliedern erläutert wurde, daß für ihn keine Motivation bestehe die Mitgliederzahl zu erhöhen oder zuhalten, da durch die bestehende Kapitalreserve eine auskömmliche Absicherung für die heutigen Mitglieder gesichert sei, wurden durch verschd. anwesende Mitglieder Aktivitäten zur Öffentlichkeitsarbeit und Mitgliederwerbung angemahnt.

Als Einzelvorschläge wurden insbesondere genannt:

- Presseveröffentlichung ggfs. zum Ergebnis der GV 2013
- Ansprechen von Mitgliedern deren Kinder ggfs. kurz vor/ nach dem Erreichen der Altersgrenze für die beitragsfreie Versicherung stehen.
- Persönliche Kontakte zu Mitgliedern halten ggfs. im Rahmen der in 2014 notwendigen Erneuerung der Bankeinzugsermächtigung.
- Engagement der BGH für die örtlichen Friedhöfe.

Die mögliche Umsetzbarkeit soll im Rahmen einer Vorstandssitzung erörtert werden.

Die 89. GV der Begräbnishilfe Porz-Zündorf endete ca. gegen 21.00 Uhr.

Josef Müller
1.Vorsitzender

M.Müller
Schriftführer